

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

27.09.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 455| 2021

**Zwei Jeep Grand Cherokee gestohlen | Seigerturm beschmiert | 61-
jähriger Motorradfahrer fast dreimal so schnell wie erlaubt**

Chemnitz

Zwei Jeep Grand Cherokee gestohlen

Zeit: 26.09.2021, 16:30 Uhr bis 27.09.2021, 06:30 Uhr

Ort: OT Gablenz und OT Borna-Heinersdorf

(3217) Zwischen Sonntagnachmittag und Sonntagabend haben Unbekannte einen auf einem Grundstück in der Liselotte-Herrmann-Straße geparkten Pkw Jeep entwendet. Der Wert des erstmals 2019 zugelassene, schwarze SUV Grand Cherokee beläuft sich auf etwa 49.000 Euro.

Der Diebstahl eines weiteren Pkw Jeep Grand Cherokee ist der Polizei am Montagmorgen angezeigt worden. Ersten Erkenntnissen zufolge hatten Unbekannte in der Nacht zum Montag ein Grundstück in der Wüstenrotstraße betreten und waren in der Folge mit dem zwei Jahre alten, weinroten Fahrzeug davon gefahren. Der Wert des SUV wurde auf ca. 135.000 Euro beziffert.

Die Polizei hat die Ermittlungen in beiden Fällen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. Die weiteren Ermittlungen führt die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen. (mg)

Landkreis Mittelsachsen

Seigerturm beschmiert/Zeugengesuch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdc.htm](https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 21.09.2021, 23:00 Uhr bis 22.09.2021, 06:45 Uhr

Ort: Burgstädt

(3218) Am Markt haben Unbekannte in der Nacht zum vergangenen Mittwoch die Mauern sowie eine Glastür im Türbogen des Seigerturmes mit Farbe beschmiert. Die Täter brachten in schwarzer, weißer und roter Farbe Schriftzüge und Buchstabenkombinationen an. Die Kosten zur Beseitigung der Schmierereien belaufen sich auf ca. 500 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat in der Nacht zu vergangenem Mittwoch Personen oder Fahrzeuge auf dem Markt gesehen, die mit den Sachbeschädigungen in Verbindung stehen könnten? Wer kann Hinweise zu den Verursachern geben? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Rochlitz unter der Rufnummer 03737 789-0 entgegen. (mg)

Motorradfahrerin schwer verletzt

Zeit: 26.09.2021, 16:45 Uhr

Ort: Eppendorf

(3219) Am Sonntagnachmittag befuhr eine 18-Jährige mit ihrer Yamaha die Talstraße (S 237) aus Richtung Eppendorf kommend in Richtung Hammerleubsdorf. Beim Durchfahren einer Linkskurve kam die Leichtkraftradfahrerin zu Sturz und verletzte sich dabei schwer. An der Yamaha sowie an der Leitplanke entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.200 Euro. (Re)

Erzgebirgskreis

Mutmaßliche Einbrecherin gestellt und vorläufig festgenommen

Zeit: 27.09.2021, 03:05 Uhr polizebekannt

Ort: Stollberg

(3220) Bewohner eines Einfamilienhauses in der Zwickauer Straße überraschten in der vergangenen Nacht eine mutmaßliche Einbrecherin und hielten sie bis zum Eintreffen der Polizei fest. Sie wurde vorläufig festgenommen.

Die Hausbewohner vernahmen in der Nacht Geräusche im Wohnhaus woraufhin sie eine ihnen unbekannte Frau im Haus überraschten. In der Folge versuchte die mutmaßliche Einbrecherin zu entkommen, woraufhin sie durch den Eigentümer im Garten gestellt und bis zum Eintreffen der zwischenzeitlich alarmierten Polizeibeamten festgehalten werden konnte. Die Polizisten nahmen die 28-jährige Deutsche vorläufig fest. Nach ersten Erkenntnissen war die Frau vermutlich über die Kellertür in das Wohnhaus eingedrungen und hatte zumindest ein Handy, eine Geldbörse, Ausweisdokumente, Bargeld, zwei Taschen und mehrere Schlüssel entwendet. Neben der Sicherstellung des Diebesgutes konnte zudem ein Fahrrad, mit welchem die 28-Jährige offenbar unterwegs war,

sowie ein Cliptütchen mit Crystal sichergestellt werden. Ob es sich dabei um ein gestohlenen Fahrrad handelt wird Gegenstand der weiteren Ermittlungen. Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte zudem positiv auf Amphetamine.

Im weiteren Verlauf wurde die mutmaßliche Einbrecherin ärztlich versorgt, da sie sich bei ihrem Fluchtversuch aus dem Wohnhaus leicht verletzte. Anschließend wurde sie in ein Polizeirevier gebracht. Die 28-jährige muss sich nun wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls und wegen des unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln verantworten. Sie wird voraussichtlich am Montagnachmittag einem Haftrichter vorgeführt. (Re)

Faltpavillon von Festgelände gestohlen/Zeugen gesucht

Zeit: 25.09.2021, 23:00 Uhr bis 26.09.2021, 09:30 Uhr

Ort: Zwönitz

(3221) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Stollberg ermittelt derzeit wegen des Diebstahls eines Faltpavillons von einem Festgelände des Zwönitzer Pferdetages.

Am vergangenen Wochenende, in der Nacht zu Sonntag, betraten Unbekannte in der Straße Lange Gasse das dortige Festgelände. In der Folge entwendeten die Täter einen etwa 3 Meter mal 3 Meter großen, vor einem Verkaufswagen stehenden, Faltpavillon und verschwanden damit. Der Stehlschaden des weißen Pavillons beläuft sich auf ca. 400 Euro.

Wer hat zwischen dem 25. September 2021 (Samstag) bis 26. September 2021 (Sonntag) Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Diebstahl gemacht? Wer kann Hinweise zu den Dieben oder möglicherweise genutzten Fahrzeugen geben? Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 037296 90-0 beim Polizeirevier Stollberg zu melden. (mg)

61-jähriger Motorradfahrer fast dreimal so schnell wie erlaubt

Zeit: 26.09.2021, 10:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Ort: Stollberg, OT Gablenz

(3222) Beamte der Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz führten zusammen mit Mitarbeitern des Landratsamtes Erzgebirgskreis am Sonntag in der August-Bebel-Straße im Stollberger Ortsteil Gablenz sowohl Geschwindigkeits- als auch Zweiradkontrollen durch. Insgesamt wurden 100 Verkehrsordnungswidrigkeiten festgestellt.

Zwischen 10:00 Uhr und 14:30 Uhr wurden insgesamt 653 Fahrzeuge einer Geschwindigkeitsmessung unterzogen. Dabei überschritten in Summe 100 Fahrzeuge die zulässige Geschwindigkeit von 50 km/h innerhalb geschlossener Ortschaften, wovon 17 Fahrzeugführer mit einem Fahrverbot rechnen müssen.

Negativer Spitzenreiter war ein 61-jähriger Motorradfahrer mit seiner Honda, der mit einer Geschwindigkeit von 146 km/h und somit nach Abzug

der Toleranz von 5 km/h mit 91 km/h zu viel, gemessen wurde. Der Motorradfahrer muss nun mit einer Geldbuße in Höhe von mindestens 1.380 Euro, zwei Punkten im Fahreignungsregister sowie bis zu drei Monaten Fahrverbot rechnen. Weitere Motorradfahrer hatten ebenfalls die zulässige Höchstgeschwindigkeit um mehr als das doppelte überschritten. Hierbei wurden mit 132 km/h eine weitere Honda, mit 109 km/h eine Yamaha, mit 120 km/h eine Aprilia und mit 122 km/h, 120 km/h, 107 km/h drei KTM-Motorräder gemessen. Zudem wurde ein Pkw VW mit 105 km/h an der Messstelle registriert.

Neben den Geschwindigkeitsverstößen wurden noch ein Pkw und fünf Krafträder einer Kontrolle unterzogen, bei welchen die Betriebserlaubnis infolge technischer Änderungen erloschen war. Die Weiterfahrt der Betroffenen wurde jeweils eingeschränkt bzw. untersagt. (Re)

Schwer verletzter Motorradfahrer nach Unfall im Kreuzungsbereich

Zeit: 26.09.2021, 15:25 Uhr

Ort: Sehmatal, OT Sehma

(3223) Eine 31-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda befuhr am gestrigen Nachmittag die Karlsbader Straße aus Richtung Oberwiesenthal kommend in Richtung Annaberg. Im Kreuzungsbereich Karlsbader Straße/Schlettauer Straße bog sie nach links in die Schlettauer Straße ab und übersah dabei den aus Richtung Annaberg auf der Karlsbader Straße entgegenkommenden Motorradfahrer (51). Es kam zur Kollision mit der MZ wobei sich der Fahrer schwerste Verletzungen zuzog und in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Die Fahrerin (31) und der Beifahrer (32) des Pkw Skoda verletzten sich leicht. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen summiert sich auf insgesamt etwa 7.000 Euro. (Re)

Fahrradfahrerin bei Kollision schwer verletzt

Zeit: 27.09.2021, 08:40 Uhr

Ort: Stützengrün, OT Lichtenau

(3224) Der 63-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes war am Montagmorgen auf der Stützengrüner Straße in Richtung Straße Am Hohen Stein (B 169) unterwegs. An der Einmündung Stützengrüner Straße/Am Hohen Stein bog der 63-Jährige mit seinem Fahrzeug nach links ab. Dabei kam es zur Kollision mit einer auf der vorfahrtberechtigten B 169 kommenden Fahrradfahrerin (67). Die 67-Jährige stürzte und erlitt schwere Verletzungen. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt 500 Euro. (mg)

Auffahrunfall auf Bundesautobahn

Zeit: 26.09.2021, 23:15 Uhr

Ort: Niederdorf, Bundesautobahn 72, Chemnitz – Hof

(3225) Den rechten Fahrstreifen der Autobahn 72 aus Richtung Chemnitz kommend in Richtung Hof befuhr am späten Sonntagabend ein 41-Jähriger

mit seinem Lkw Mercedes mit Auflieger. Kurz vor der Anschlussstelle Stollberg Nord in Höhe der Ortslage Niederdorf überholte er einen vorausfahrenden Lkw und wechselte daher auf die linke der zwei Fahrspuren. Dabei fuhr der ebenfalls auf der linken Spur fahrende 30-Jährige mit seinem Pkw Ford auf den Lkw Mercedes auf. Der Fahrer des Fords wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen beläuft sich auf insgesamt etwa 10.000 Euro. (Re)